Protokoll des Gesellschaftertreffens der

Windenergie Rieste GmbH & Co.KG

am Freitag, den 08. Mai 2020 per Online-Konferenz

Beginn:

10:00 Uhr

Ende:

10:50 Uhr

I. Teilnehmer:

1. Für die Gesellschafterin Stadtwerke Osnabrück AG

Frau Theresia Korste, Leiterin Finanzen und Einkauf (mit Vollmacht)

mit 18.775 Stimmen (75,1%)

2. Für die Gesellschafterin HaseEnergie GmbH

Herr Jan Wojtun

mit 3.750 Stimmen (15 %)

3. Für die Gesellschafterin Gemeinde Rieste

Herr Sebastian Hüdepohl, Bürgermeister

mit 2.475 Stimmen (9,9%)

4. Für die persönlich haftende Komplementärin EE Management GmbH

Herr Marcus Bergmann, Geschäftsführer

Gäste:

Frau Katja Schlüwe, HaseEnergie GmbH Herr Ingo Hesse, PKF Fasselt Schlage Partnerschaft mbB, Wirtschaftsprüfer Herr Marco Bramlage, Stadtwerke Osnabrück AG Herr Andreas Kling, Stadtwerke Osnabrück AG Frau Sandra Körbs, Stadtwerke Osnabrück AG

II. Tagesordnung

Herr Bergmann stellt vorab klar, dass es sich bei dem Online-Treffen nicht um eine Gesellschafterversammlung im Sinne der Satzung der Gesellschaft handle, sondern der Vorbereitung der im Umlaufverfahren zu fassenden Gesellschafterbeschlüsse diene. Zudem solle ein Überblick über die Lage der Gesellschaft gegeben werden.

TOP 0 Formalia

Herr Bergmann eröffnet das Treffen um 10:00 Uhr, übernimmt den Vorsitz und überträgt Frau Körbs die Protokollführung.

SE

Es wird vorsorglich beschlossen, dass auf die Einhaltung aller gesetzlichen und gesellschaftsvertraglichen Formen und Fristen der Einberufung und Ankündigung verzichtet wird.

Die ordnungsgemäße Einladung wird von den Gesellschaftern festgestellt. Die Tagesordnung wird von den Gesellschaftern angenommen

Zu TOP 1 – Bericht über den Betrieb der Anlage in den letzten 12 Monaten

Herr Bramlage berichtet anhand der Präsentation "Gesellschafterversammlung 08.05.2020" ("die Präsentation") über den Betrieb der Windenergieanlagen der letzten 12 Monate. Insbesondere zu Abschaltzeiten an den Windenergieanlagen (WEA) aufgrund der vorhandenen Mäusebussard-Brutpaare.

Auf Nachfrage von Frau Schlüwe teilt Herr Bramlage mit, dass Abschaltzeiten aus den tabellarischen Übersichten zum Ertrag der WEA nur teilweise ersichtlich seien.

Herr Bergmann stellt heraus, dass es sich in 2019 um ein gutes Windjahr gehandelt habe, die Produktion die Erwartungen übertroffen habe und die Verfügbarkeit der WEA die vertraglich vereinbarten Verfügbarkeitswerte übersteige.

Zu TOP 2 - Bericht des Abschlussprüfers über das Geschäftsjahr 2019

Herr Hesse erläutert als Wirtschaftsprüfer der Gesellschaft die durch PKF vorgenommene Abschlussprüfung der Gesellschaft und stellt fest, dass die Gesellschaft einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erhalten habe. Auf die beigefügte Präsentation wird verwiesen.

Zu TOP 3 - Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 Herr Bergmann stellt den in der Präsentation beigefügten Entwurf des Gesellschafterbeschlusses zur Feststellung des Jahresabschlusses der Gesellschaft zum 31.12.2019 vor. Die Gesellschaftervertreter haben keine Anmerkungen und kündigen an, den Gesellschafterbeschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses wie vorgestellt unterzeichnen zu wollen.

Zu TOP 4 - Beschluss zur Entlastung der Geschäftsführung

Herr Bergmann stellt den in der Präsentation beigefügten Entwurf des Gesellschafterbeschlusses zur Entlastung der Geschäftsführung für das Jahr 2019 vor. Er weist darauf hin, dass Herr Ittermann von der Geschäftsführung der EE-Management GmbH zum 31.12.2019 abberufen worden sei. Die Gesellschaftervertreter haben keine Fragen und kündigen an, den Gesellschafterbeschluss zur Entlastung der Geschäftsführung wie vorgestellt unterzeichnen zu wollen.

Zu TOP 5 - Beschluss der Wahl des Abschlussprüfer

Herr Bergmann stellt den in der Präsentation beigefügten Entwurf des Gesellschafterbeschlusses zur Wahl des Abschlussprüfers vor. Die Gesellschaftervertreter haben keine Fra-

gen und kündigen an, den Gesellschafterbeschluss zur Wahl des Abschlussprüfers wie vorgestellt unterzeichnen zu wollen.

Zu TOP 6 - Bericht der Geschäftsführung über den Geschäftsgang im laufenden Geschäftsjahr

Herr Bramlage berichtet anhand der beigefügten Präsentation über Maßnahmen, die zum Ausgleich als Eingriff in die Natur durchgeführt wurden. Aufgrund der Trockenheit des letzten Jahres wurden die Anpflanzungen nur unzureichend mit Wasser versorgt, so dass ein trockenheitsbedingter Ausfall von nahezu 100 % der Anpflanzungen zu verzeichnen sei. Die Nachpflanzungen würden nach Rücksprache mit dem Förster zunächst in einem Umfang von 50 % vorgenommen (Aufwand ca. 3.500€) und dann später weiter ausgebaut. Auf Nachfrage von Frau Korste teilt Herr Bramlage weiter mit, dass die Gesellschaft für die Pflege der Pflanzen verantwortlich sei, bis dass diese sich selbst versorgen könnten.

Weiter gibt **Herr Bramlage** einen Ausblick auf Abschaltungen der WEA in 2020, die aufgrund von Mäusebussard-Brutpaaren erforderlich seien. Auf Nachfrage von **Herrn Hüdepohl** teilt Herr Bramlage mit, dass das Brutverhalten der Mäusebussarde gemäß Betriebsgenehmigung jedes Jahr zu begutachten sei und unterschiedliches Brutverhalten zu unterschiedlichen Abschaltzeiten führe.

Herr Bergmann gibt weiter einen Überblick über die Stromproduktion der WEA für 2020, die Werte sind in der beigefügten Präsentation beigefügt. Herr Bergmann berichtet, dass es sich bislang um ein gutes Windjahr handle. Auf Nachfrage von Herrn Hüdepohl teilt Herr Bergmann mit, dass es für die WEA aufgrund des gesetzlichen Einspeisevorrangs EEGgeförderter Anlagen nicht zu Corona-bedingten Abschaltungen kommen würde.

Herr Bramlage und Herr Bergmann berichten zum Stand bedarfsgerechte Nachkennzeichnung von WEA, auf die Präsentation wird verwiesen. Auf Nachfrage von Frau Schlüwe teilt Herr Bramlage mit, dass es noch keine Erkenntnisse über die Nutzungsdauer von Radaranlagen gäbe. Herr Bergmann betont, dass eine nachhaltig kostengünstige Variante für die Gesellschaft umgesetzt werden soll.

Herr Bramlage zeigt auf, dass es bei einer WEA zu einem Einbruchsdiebstahl gekommen sei, bei dem persönliche Schutzausrüstung gestohlen und die Eingangstür beschädigt wurde. Eine Strafanzeige wurde gestellt, bislang gibt es aber keine Erkenntnisse zu den Tätern. Der Schaden wurde der Versicherung gemeldet.

Herr Bergmann berichtet sodann anhand der Präsentation zur Prognoserechnung und Liquiditätsentwicklung. Die Gesellschaftervertreter haben keine Fragen dazu.

Zu TOP 7 – Beschluss zur Entnahme von Gewinnanteilen

Herr Bergmann stellt den in der Präsentation beigefügten Entwurf des Gesellschafterbeschlusses zur Entnahme von Gewinnanteilen vor. Die Gesellschaftervertreter haben keine Fragen und kündigen an, den Beschluss im Umlaufverfahren zu unterzeichnen.

Zu TOP 8 - Sonstiges

Herr Bergmann berichtet, dass die erzeugte Energie zukünftig als Regionalstrom verkauft werde. Entsprechendes sei im Direktvermarktungsvertrag bereits angelegt, seit 2019 bestehe nunmehr auch die gesetzliche Möglichkeit dazu. Der Direktvermarkter übernimmt alle Kosten, für den Windpark Rieste entstehen keine kommerziellen Nachteile. Grundsätzlich werde dadurch die Akzeptanz für regenerative Stromproduktion in der Region noch weiter erhöht.

Herr Bergmann bedankt sich bei den Gesellschaftern und Mitarbeiter für die Unterstützung. **Herr Hüdepohl** schließt sich dem Dank an.

Herr Bergmann schließt die Sitzung.

Osnabrück, 14.05.2020

Mareus Bergmann

EE Management GmbH

Sandra Körbs Protokollführerin